



Ev. Kindertagesstätte

Oberlinhaus

Herzlich Willkommen!

**Infomappe
für Eltern**

Herzlich Willkommen

Liebe Familie _____,

wir heißen Sie ganz herzlich in der Ev. Kindertagesstätte Oberlinhaus Willkommen. Wir freuen uns, dass Sie sich für unsere Einrichtung entschieden haben. Am Anfang strömen viele verschiedene Eindrücke auf Eltern ein, die sich für einen Krippen- oder Kindergartenplatz interessieren. Es gibt meist viele Fragen und noch mehr Informationen, die Wichtigsten erhalten sie nun mit dieser Mappe.

Die Ev. Kita Oberlinhaus wurde 1955 mit 2 Gruppen eröffnet und dann nach und nach weiterentwickelt.

Derzeit haben wir 5 Gruppen im Haus, davon 2 Krippengruppen und 3 Kindergartengruppen, sowie eine ausgegliederte Waldgruppe.

Unser Haus ist aktuell Mo.-Do. 7.00-15.00 Uhr und Fr. 7.00-14.00 Uhr geöffnet.

Hier gibt es die Möglichkeit verschiedene Betreuungsmodule zu buchen.

Unser Ziel ist es nicht in unserer pädagogischen Arbeit das Kind an ein bestehendes System anzupassen, sondern das Kind als Individuum mit eigenen Bedürfnissen und Vorerfahrungen zu sehen.

Die einzelnen Persönlichkeiten der Kinder tragen in ihrer Gesamtheit alle durch ihre unterschiedlichsten Charaktere zu einer willkommenen Vielfalt in unserer Einrichtung bei.

Ihre Einzigartigkeit schlägt sich in unterschiedlichen Stärken und Interessen nieder.

Es geht in erster Linie darum, das Kind zu verstehen. Und diese verstehende Haltung ist Grundprinzip der erzieherischen Praxis und trägt zu einer vertrauensvollen, lernenden und tollen Kindergartenzeit bei.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern bereits heute einen guten Start in den Kindergartenalltag.

Ihr Team der Ev. Kindertagesstätte Oberlinhaus

Inhaltsverzeichnis

1. Gruppen und Fachkräfte	4
2. Aktuelle Buchungsmöglichkeiten	5
3. Betreuungsentgelte	6
4. Kosten für das Mittagessen	7
5. Unser Tagesablauf	8
5.1 Krippe	8
5.2 Kindergarten	8
5.3 Waldgruppe	9
6. Eingewöhnung	10
7. Checkliste	11
7.1 Ausrüstung für den Waldkindergarten	12
8. Kita ABC	13
9. Verschwiegenheitserklärung:	25
10. Einverständniserklärung:	26

1. Gruppen und Fachkräfte

Das Oberlinhaus besteht aus insgesamt 6 Gruppen. Davon sind zwei Gruppen Krippengruppen, für Kinder von einem bis drei Jahren. In jeder Krippengruppe werden maximal 10 Kinder betreut. Zudem gibt es im Haus drei Kindergartengruppen. Hier gibt es Plätze für jeweils 22 Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt. Außerdem gehört noch eine ausgegliederte Waldgruppe zu uns, die Plätze für 20 Kinder ab 3 Jahren hat.

Krippe:

Laura Zuber
Lea Kretzler
Silvia Kernberger
07203 - 9217976



Julia Stoeß
Yvonne Vrbanac
Swetlana Wellem
07203 - 9217975



Kindergarten:

Stefanie Konanz
Jennifer Volk
Tanja Lity
07203 - 9217979



Steffi Stahl
Rebecca Schneider
Luisa Bross
07203 - 9217977



Lisa Beinert
Jessica Motekallemi
Sigrid Brenner-Scheuhachtel
Claudia Gilpert
07203 - 9217978



Waldgruppe:

Philipp Fröndt
Silke Rechkemmer
Johanna Neumann
Kai Andräs
0177/8361343



2. Aktuelle Buchungsmöglichkeiten

Krippe:

Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ)	Mo.- Fr.	7.00-14.00 Uhr
---------------------------------	----------	----------------

Kindergarten:

Verlängerte Öffnungszeiten kurz	Mo.- Fr.	7.00-13.00 Uhr
Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ)	Mo.- Fr.	7.00- 14.00 Uhr
Ganztagesbetreuung kurz	Mo.-Do. Fr.	7.00-15.00 Uhr und 7.00- 14.00 Uhr

Waldgruppe:

Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ)	Mo- Fr.	8.00- 14.00 Uh
Vormittagsbetreuung (Entgelt siehe VÖ- kurz)	Mo- Fr.	8.00- 12.30 Uh

3. Betreuungsentgelte

Im Nachfolgenden erhalten Sie einen Überblick über die entsprechenden Entgelte (bei ca. 26 Schließtagen):

Kinder von einem bis unter drei Jahren		2023/2024
Verlängerte Öffnungszeiten Mo.– Fr. 7.00- 14.00 Uhr	1. und jedes weitere Kind ¹	295,00 €
Ganztagesbetreuung kurz Mo.- Do. 7.00-15.00 Uhr & Fr. 7.00-15.00 Uhr	1. und jedes weitere Kind ¹	392,00€
Kinder ab drei Jahren bis Schuleintritt		2023/2024
Verlängerte Öffnungszeiten kurz Mo.– Fr. 7.00- 13.00 Uhr	1. Kind ²	144,00 €
	2. Kind ²	86,00 €
Verlängerte Öffnungszeiten Mo.– Fr. 7.00- 14.00 Uhr	1. Kind ²	169,00 €
	2. Kind ²	107,00 €
Ganztagesbetreuung kurz Mo.- Do. 7.00- 15.00 Uhr & Fr.7.00- 14.00 Uhr	1. Kind ²	227,00€
	2. Kind ²	191,00€
3. und jedes weitere Kind beitragsfrei		

¹) Anmerkung: Bei Zwillingen Sonderregelung: 2. Kind erhält 40% Beitragsrabatt

²) Anmerkung: Kinder einer Familie, die gleichzeitig die KiTa besuchen

Die Beiträge werden monatlich (12 Monatsbeiträge/Jahr) von Ihrem Konto abgebucht.

4. Kosten für das Mittagessen

Kosten für warmes Mittagessen:

Im Oberlinhaus wird täglich von unserer Hauswirtschaftsleitung das Mittagessen von der Firma apetito erwärmt und zusätzlich Salat/Rohkost und Obst/Nachtisch frisch zubereitet. Der Speiseplan wird in Absprache mit den pädagogischen Fachkräften unter Berücksichtigung der Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Ernährung erstellt.

Im Krippenbereich erhalten alle Kinder ein warmes Mittagessen.

Im Kindergarten können die Eltern zwischen einem warmen Mittagessen oder einem selbst mitgebrachten Vesper wählen. Mittagessen wird für VÖ und GT kurz angeboten.

Das Mittagessen wird Tag genau abgerechnet und kostet 3,50 € pro Mahlzeit. Bei Krankheit oder Urlaub des Kindes ist es daher wichtig, dass Sie Ihr Kind bis spätestens 9.00 Uhr des betreffenden Tages oder gerne schon am Vortag telefonisch oder per App (StayInformed) abmelden.

Das Essensgeld wird einen Monat verzögert gemeinsam mit dem Beitrag abgebucht. So fällt Ende Januar beispielsweise der Betreuungsbeitrag für Januar als auch das Essensgeld für Dezember an.

5. Unser Tagesablauf

5.1 Krippe

- Bis 7.45 Uhr Ankommen in der Wichtel- bzw. Zwergengruppe
 Bis 9.00 Uhr Bringzeit und Freispiel
 9.00 Uhr Morgenkreis
 9.15 Uhr gemeinsames Frühstück
 9.45 Uhr Freispiel, Angebote und Hofzeit
 (gruppenübergreifend Wichtel und Zwerge)
 Ab 11.00 Uhr Mittagessen
 11.45 Uhr Schlafenszeit
 Ab 13.45 Abholphase (VÖ)



5.2 Kindergarten

- Bis 7.45 Uhr Ankommen bei den Strolchen
 Bis 9.00 Uhr Bringzeit und Freispiel
 Ab 9.00 Uhr Freispiel und Angebote gruppenübergreifend
 10.30 Uhr Ende der freien Frühstückszeit
 Stuhlkreis/Gruppenzeit
 11.00 Uhr Hofzeit
 Ab 11.30 Uhr Mittagessen in altershomogenen Gruppen
 Ab 12.00 Uhr Mittagsschlaf/Ausruhphase der 3-Jährigen
 Ab 12.45 Uhr 1. Abholphase (VÖ kurz)
 Ab 13.45 Uhr 2. Abholphase (VÖ)
 Bis 15.00 Uhr Freispiel und 3. Abholphase (GT kurz)



5.3 Waldgruppe

- Bis 8.45 Uhr Bringzeit am Bauwagen, Freispiel, Impulse, Angebote
- 9.00 Uhr Morgenkreis, danach freies Frühstück am Bauwagen im Winter
- 9.15 Uhr Aufbruch zum Waldplatz/freies Frühstück im Wald im Sommer
- Ab 10.00 Uhr Aufenthalt im Wald, Freispiel, Impulse und pädagogische Angebote
- 11.45 Uhr Abschlusskreis
- 12.00 Uhr Rückweg zum Bauwagen
- Ab 12.15 Uhr 1. Abholzeit der Regelkinder
- Ab 13.45 Uhr 2. Abholzeit der VÖ-Kinder



Frechdachse

6. Eingewöhnung

Die Eingewöhnung in unsere Kita Ü3 ist angelehnt an das „Münchner Eingewöhnungsmodell“.

Wir beginnen mit der **1. Phase/Kennenlernphase**, hier kommt Ihr Kind mit Ihnen für einige Zeit in die Einrichtung und lernt die Räumlichkeiten sowie die Fachkräfte kennen.

In der **2. Phase/ Sicherheitsphase** wird die Bezugsfachkraft nun aktiv Kontakt zu Ihrem Kind suchen und sich mit ihm beschäftigen. Diese Phase wird andauern, bis Ihr Kind eine sichere Bindung zu Personal und Raum findet.

Die **3. Phase/Abschiedsphase** kann dann erfolgen, wenn Ihr Kind bereits guten Kontakt zu den Fachkräften aufgenommen hat. Nach der Eingewöhnungszeit wird es ein gemeinsames Reflexionsgespräch geben.

Natürlich gestaltet sich dies in der Krippe, dem Kindergarten und der Waldgruppe etwas differenziert.

Genauerer Informationen erhalten Sie direkt in den Gruppen bzw. über unseren Eingewöhnungsflyer.

Der erste Tag der Eingewöhnung wird mit der Leitung sowie der Gruppe besprochen. Dieser findet, wenn möglich immer am Anfang eines Monats statt. Auch während der Eingewöhnungszeit wird ein voller Monatsbeitrag fällig.

Die Aufnahme in eine Kindergartengruppe ist frühestens mit 2,9 Jahren möglich.

7. Checkliste

Für unsere Gruppen im Haus benötigt Ihr Kind folgende Dinge:

- Kindergartentasche oder Rucksack
- Gesundes Frühstück
- Eigene Trinkflasche
- Hausschuhe (alternativ ABS-Socken oder Schläppchen)
- Unifarbener Ordner (DIN A4, breit mit Einsteckrückenschild/ Etikettentasche)
- Prospekthüllen für den Ordner
- Matschhose, Gummistiefel, Regenjacke
- Im Sommer ein Handtuch, Badekleidung, Kopfbedeckung
- Im Winter eine gefütterte Matschhose, Mütze, Schal und Handschuhe (bei Schnee einen Schneeanzug)
- Windeln und evtl. Pflegeprodukte für die Windelschublade
- Ausreichend Wechselkleidung (Unterwäsche, Socken, Hose und Oberteil)
- Evtl. Schmusetier, Schnuffeltuch oder Schnuller

Zusätzliche Dinge für die Krippe:

- Fotos von wichtigen Bezugspersonen Ihres Kindes
- Spannbettlaken
- Schlafsack oder Decke
- Evtl. Kissen
- Schlafanzug

WICHTIG: Bitte alle Teile mit Namen versehen!

7.1 Ausrüstung für den Waldkindergarten

Rucksack:

- Kinderwanderrucksack, ca. 10 Liter, Brustgurt, Regenhülle
- Vesperdose, Trinkflasche/Thermoskanne, Sitzkissen, Gästehandtuch
- Unifarbener Ordner (DIN A4, breit mit Einsteckrückenschild/ Etikettentasche)
- Prospekthüllen für den Ordner

Kleidung:

- Lange Hose (zu jeder Jahreszeit) (Empfehlung: Hose in die Strümpfe)
- Wanderschuhe (am besten knöchelhoch, „wasserdicht“)
- Regen-/ Matschhose bei feuchter Witterung (3-jährige eher Latzhosen, ab ca. 4 Jahren eher Hühthosen)
- Für den Bauwagen: Ein Satz Regenbekleidung (Jacke und Hose, im Winter gefüttert), Gummistiefel (in der kalten Jahreszeit gefüttert)
- Winter evtl. warme Winter-Outdoor-Stiefel
- Sommer: Sonnenhut/-mütze (Ohren bedeckt, „Zeckenrutsche“)
- Winter: Warme Mütze (Wolle, Fleece), Handschuhe
- „Zwiebelprinzip“, d.h. je nach Wetterlage mehrere Schichten Kleidung (als unterste Schicht empfiehlt sich Unterwäsche aus Merinowolle bzw. Wolle-Seide-Mischung, dann „aufbauend“, Wolle oder Fleece wärmen besser als Baumwolle)

Vesper bzw. Mittagessen

- Möglichst Vesper ohne Müll und Plastik
- In der kalten Jahreszeit: Tee oder sonstiges warmes Getränk in einer bruchsicheren Thermosflasche (praktisch ist ein Tassen-Deckel)
- Im Sommer süße Getränke vermeiden (lockt Bienen, Wespen und sonstige Insekten an)
- „Mittagessen“ in separater Vesperdose (wird im „Bauwagen“ deponiert) Evtl. „warme Mahlzeit“ in einer Thermosdose

Hautschutz

- In der warmen Jahreszeit kommen die Kinder bereits mit Sonnencreme eingecremt in den Waldkindergarten
- In der kalten Jahreszeit schützt eine „reichhaltige“ (Fett) Creme die zarte Kinderhaut im Gesicht

8. Kita ABC

A

Allergien

Sollten bei Ihrem Kind Allergien bekannt sein oder im Laufe der Kita-Zeit bekannt werden, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit. Im Aufnahmeheft gibt es hierzu einen extra Abschnitt. Denken Sie unter Umständen auch an Notfallmedikamente. Siehe auch Medikamente.

Abwesenheit

Um die Strukturen zu verinnerlichen und sich damit im Kita-Alltag leichter zurecht zu finden, sollte Ihr Kind möglichst regelmäßig die Kita besuchen. Es kann so leichter Spielpartnerschaften mit anderen Kindern aufbauen und aufrechterhalten und findet dadurch seinen Platz in der Gruppe.

Sollte Ihr Kind aufgrund von Krankheit, Urlaub, o.ä. nicht die Kita besuchen können, geben Sie bitte frühzeitig, spätestens bis 9.00 Uhr des betreffenden Tages telefonisch oder per App Bescheid.

Bitte beachten Sie, dass bei einer Abmeldung nach 9.00 Uhr, der Beitrag für das Mittagessen für diesen Tag trotz Abwesenheit fällig wird.

App (StayInformed)

Über unsere Kita-App StayInformed erhalten Sie alle wichtigen Informationen, den Kita-Alltag betreffend (Termine, Monatsrückblicke, Speiseplan, ...). Außerdem haben Sie hier die Möglichkeit Ihr Kind abzumelden. Bei Eintritt in die Kita erhalten Sie die Zugangsdaten per E-Mail.

Aufnahme

Frühestens 12 Monate vor dem angegebenen Eintrittstermin bekommen Sie eine schriftliche Zu- oder Absage des Kita-Platzes. Sie erhalten 3 Monate vorher ein Willkommenspaket, mit einer Infomappe und den Vertragsunterlagen/Anmeldeheft. Kurz bevor Ihr Kind die Einrichtung besuchen wird, setzt sich die Bezugserzieherin, die während der Eingewöhnung für Ihr Kind zuständig ist, telefonisch mit Ihnen in Verbindung und vereinbart einen Termin. Sie erhalten dann gruppenspezifische Informationen sowie einen Überblick, wie die Eingewöhnung ablaufen wird.

Bitte bringen Sie zu diesem Gespräch das ausgefüllte Anmeldeheft sowie den Nachweis über die Masernschutzimpfung mit, andernfalls müssen diese spätestens am ersten Tag Ihres Kindes in der Einrichtung vorliegen.

Aufsichtspflicht

Als Eltern haben Sie üblicherweise die Fürsorgepflicht für Ihr Kind. Hierzu gehört auch die Aufsichtspflicht. Durch den Betreuungsvertrag mit unserer Einrichtung übertragen Sie uns für die Betreuungszeit die Aufsichtspflicht. Diese geht beim Bringen auf uns über, sobald die Fachkräfte Ihr Kind wahrnehmen und Sie sich verabschieden. In der Abholsituation übernehmen Sie wieder die Verantwortung, sobald die Fachkräfte Sie zur Kenntnis genommen haben und Ihnen Ihr Kind übergeben haben. Legen Sie daher bitte großen Wert darauf, dass Ihr Kind die Fachkräfte begrüßt bzw. verabschiedet.

An Festen, Aktionen, etc. an denen Sie oder eine von Ihnen beauftragte Person teilnimmt, liegt die Aufsichtspflicht bei Ihnen bzw. der beauftragten Person.

Abholberechtigung

In den Aufnahmeunterlagen finden Sie eine Vorlage, in welcher Sie alle Personen eintragen können, die Ihr Kind von der Einrichtung abholen dürfen. Sollte sich im Laufe der Kita-Zeit daran etwas ändern, geben Sie uns bitte Bescheid. Sie erhalten ein ergänzendes Formular, um die Änderung schriftlich zu dokumentieren. Beachten Sie bitte, dass wir mündliche Aussagen nicht berücksichtigen können. Auch kann es vorkommen, dass wir uns unbekannte Personen vor der Übergabe eines Kinders nach dem Ausweis fragen, um die Identität abzuklären. Dies geschieht nicht aus Schikane, sondern lediglich zum Schutz Ihres Kindes! Bitte geben Sie dies an die Abholberechtigten weiter, sodass diese bei Bedarf den Ausweis vorzeigen können.

Ausflüge

Zu unterschiedlichen Anlässen unternehmen wir mit den Kindern in den Gruppen oder gruppenübergreifend Ausflüge. In manchen Fällen kann es daher vorkommen, dass die Kinder bis zu einer bestimmten Uhrzeit gebracht werden sollen, sie an einer vereinbarten Stelle abgeholt werden können oder besondere Kleidung benötigt wird. Dies wird allerdings im Vorfeld bekannt gegeben. Sollte Ihr Kind nicht an einem Ausflug teilnehmen können, sprechen Sie dies bitte in der Gruppe ab.

B

Beschriften

Um Verwechslungen zu vermeiden und den Alltag in der Kita zu vereinfachen, bitten wir Sie alle Gegenstände zu beschriften. Dies betrifft beispielsweise Schuhe, Kleidung (inkl. Wechsel- und Matschkleidung), Mützen, Vesperdosen, Rucksäcke, Kuscheltiere und Schnuller. Bei Verwechslungsgefahr behalten wir uns vor, die Gegenstände für Sie zu beschriften.

Wir übernehmen keine Haftung für verlorene oder vertauschte Gegenstände.

Bettwäsche

Wir möchten den Kindern die Möglichkeit geben, so zu schlafen, wie sie es von zu Hause gewohnt sind, ob Bettdecken, Kissen, Schlafsack oder ähnliches. Daher bitten wir Sie für die Kita Entsprechendes mitzubringen. Die Fachkräfte werden Ihnen dies in regelmäßigen Abständen zum Waschen wieder mit nach Hause geben. Dies hat den Vorteil, dass das Bett Ihres Kindes in der Kita den vertrauten Geruch von Ihnen zu Hause hat.

Betreuungszeiten

Die Betreuungszeiten entnehmen Sie bitte Punkt 2 „Aktuelle Buchungsmöglichkeiten und Kostenübersicht“. Wir bitten Sie, die gebuchten Betreuungszeiten einzuhalten. Bei einem vorzeitigen

Bringen oder einem verspäteten Abholen, kann eine angemessene Betreuung nicht sichergestellt werden, da die Dienstpläne der Fachkräfte sich an unseren Öffnungszeiten orientieren.

Möchten Sie das Betreuungsmodul ändern, sprechen Sie bitte die Leitung an.

Bring- und Abholzeiten

Die Bring- und Abholzeiten orientieren sich an den gebuchten Betreuungszeiten. Damit Ihr Kind gut in die Kindergruppe integriert werden und Spielpartnerschaften aufbauen kann, bitten wir Sie, Ihr Kind bis spätestens 9.00 Uhr zu bringen. Wir möchten Ihren Kindern eine bestmögliche Förderung zukommen lassen. Dies ist allerdings nur ohne Störungen möglich.

Bürozeiten

Aktuell gibt es keine festgelegten Bürozeiten. Sie können bei Fragen, Anregungen oder Gesprächswünschen jederzeit die Leitung oder eine Fachkraft ansprechen.

D

Dokumentation

Eine umfassende Entwicklungsdokumentation bildet die Basis einer qualitativ hochwertigen Förderung des einzelnen Kindes. Die Dokumentation setzt sich zum einen aus verschiedenen Beobachtungen und deren Auswerten, sowie aus den Portfolio-Ordern der Kinder zusammen. Die Erkenntnisse der Fachkräfte werden mit Ihnen bei den Entwicklungsgesprächen besprochen.

Datenschutz

Wir behandeln Ihre Daten in der Kita vertrauensvoll und halten uns hierbei an die rechtlichen Vorgaben. Bei individuellen Kooperationen mit anderen Einrichtungen, wie Schule, Beratungsstellen, etc. holen wir uns vorab Ihr Einverständnis ein.

Gerne beraten wir Sie auch beim Ausfüllen der Bereiche des Anmeldeheftes, in welchem Ihr Einverständnis bezüglich der Veröffentlichung von Fotos und personenbezogenen Daten abgefragt wird.

Bitte achten Sie auch darauf, dass das Fotografieren in unserer Einrichtung für Eltern und Besucher nicht gestattet ist.

E

Eingangstüren

Die Eingangstüren sind mit einer Kindersicherung versehen. Schalter müssen betätigt werden, um die Türen öffnen zu können. Diese befinden sich nicht in kinderhöhe und sollen die Sicherheit der Kinder gewährleisten. Wir bitten Sie daher eindringlich darum, Ihrem Kind nicht zu erlauben oder es gar zu ermutigen, diese Schalter selbst zu betätigen. Sie sollen ausschließlich von Erwachsenen verwendet werden.

Elternbeirat

Am ersten Elternabend des Kindergartenjahres werden zwei Elternbeiräte pro Gruppe gewählt. Unter den gewählten Beiräten wird ein/eine Elternbeiratsvorsitzende/r, dessen Stellvertreter sowie eine/n Kassenwart/in gewählt.

Der Elternbeirat hat unter anderem bei Änderungen der Konzeption, bei Beitragsänderungen sowie bei der Ferienreglung ein Recht darauf, angehört zu werden.

Der Elternbeirat unterstützt das Kita-Team zudem bei der Planung und Durchführung bei Festen und Aktionen.

Sollten Sie kitabezogene Anliegen haben, bei denen Sie das Gefühl haben, weder mit den Fachkräften, noch mit der Leitung darüber sprechen zu können, kann der Elternbeirat als Vermittler dienen. Die aktuellen Elternbeiräte sind an unserer Infowand im Foyer aufgelistet. Grundsätzlich möchten wir Sie aber ermutigen, gerne auf uns zu zukommen.

Ernährung

Eine gesunde Ernährung ist die Basis für ein gutes Körpergefühl und damit für die Achtsamkeit gegenüber sich selbst. Wir möchten Sie daher bitten, Ihrem Kind ein ausgewogenes Frühstück mitzugeben und auf Süßigkeiten zu verzichten.

Zum Mittagessen versuchen wir, den Kindern eine gesunde Ernährung nahezulegen und ermutigen sie, verschiedenes zu probieren. Die Speisepläne finden Sie an der Infowand und in unserer App. Sollten Sie konstruktive Anmerkungen hierzu haben, können Sie sich gerne an uns wenden. Wir werden eine Umsetzung prüfen.

Elternbriefe

In regelmäßigen Abständen informieren wir Sie über Aktuelles aus der Kita. Wir favorisieren hier die Versendung der Elternbriefe per App. Dies schont zum einen unsere Umwelt, zum anderen können Sie die Elternbriefe jederzeit auf dem Smartphone, Tablet... lesen.

Ersatzkleidung

In der Kita ist es ab und an notwendig, dass Ihr Kind umgezogen wird. Bitte deponieren Sie daher etwas Wechselkleidung in der Kita in der dafür vorgesehenen Tasche im Waschraum. Je nach Alter des Kindes genügen ein bis zwei Outfits der Jahreszeit entsprechend. Schauen Sie bitte regelmäßig, ob die Kleidung dem Wetter entsprechend ausgewählt ist und die Größe Ihrem Kind entspricht.

Erziehungspartnerschaft

Uns ist eine vertrauensvolle Zusammenarbeit auf Augenhöhe mit Ihnen, als Eltern der uns anvertrauten Kindern, ein großes Anliegen. Daher spricht man mittlerweile nicht mehr von „Elternarbeit“, sondern von einer „Erziehungspartnerschaft“, welche über den Zeitraum des Kita-Besuches Ihres Kindes bestehen sollte. Dabei steht stets das Wohl Ihres Kindes im Mittelpunkt. Ziel unserer Entwicklungsgespräche ist es gemeinsam mit Ihnen das Bestmögliche für Ihr Kind zu erreichen. Letzten Endes sind Sie als Eltern aber immer diejenigen, welche die Entscheidungen treffen dürfen und müssen.

Um mit Ihnen in Kontakt zu bleiben, bieten wir darüber hinaus immer wieder verschiedene Aktionen, wie Sommerfeste oder Papa-Aktionstage an. Diese Aktionen sind auch für Sie besonders geeignet, um andere Eltern kennenzulernen und einen Einblick in das Kita-Leben zu erhalten.

Auch unsere Elternabende sind wichtige Bestandteile unserer Erziehungspartnerschaft.

F

Fundgrube

Manchmal finden sich in der Kita Dinge, welche wir keinem Kind zuordnen können. Diese werden dann im Eingangsbereich aufbewahrt. Bitte schauen Sie daher regelmäßig, ob Ihrem Kind etwas davon gehört. Denken Sie bitte an das Beschriften der Kleidung Ihres Kindes, sodass Dinge leichter zugeordnet werden können.

Ferienzeiten

Die Ev. Kindertagesstätte Oberlinhaus hat insgesamt ca. 27 Schließtage. Die aktuellen Ferienzeiten befinden sich im Anhang.

Fotograf

Regelmäßig kommt der Fotograf zu uns in die Kita. Es besteht allerdings keine Abnahmeverpflichtung.

Wir möchten darauf hinweisen, dass es zwar nette Erinnerungsfotos sind, aber nicht unserem Bildungsauftrag entsprechen. Es kann daher vorkommen, dass in manchen Kindergartenjahren kein Fotograf kommen wird. Die wichtigsten Erinnerungsfotos an ihre Kindergartenzeit erhalten die Kinder ohnehin mit ihrem Portfolioordner (s. Dokumentation).

G

Geburtstag

Bei uns in der Einrichtung wird der Geburtstag Ihres Kindes gefeiert. Hierfür vereinbaren die Fachkräfte der jeweiligen Gruppe mit Ihnen einen Tag, an welchem Sie gerne für die Kinder der Gruppe etwas zum Frühstück mitbringen können.

Gesundheitliche Vorsorge

Der Besuch einer Kindertageseinrichtung unterliegt gewissen Vorgaben. Hierunter zählen unter anderem Vorgaben zur gesundheitlichen Abklärung. Zum einen müssen bei der Aufnahme eines Kindes der Impfstatus abgefragt werden, zudem muss vom Arzt bescheinigt werden, dass keine medizinischen Bedenken gegen einen Besuch der Einrichtung sprechen. Seit dem 01.03.2020 ist das Maserschutzgesetz in Kraft getreten. Alle Kinder die unsere Einrichtung besuchen, sind verpflichtet den Nachweis über eine entsprechende Masernschutzimpfung bei der Leitung vorzulegen.

Garderobe

An der Garderobe sollen sich zum einen die für diesen Tag gedachte Kleidung für die Hofzeit befinden (Jacke, Mütze, Schuhe...). Auch Matschkleidung und die Turntasche kann hier gelagert werden. Bitte achten Sie gemeinsam mit Ihrem Kind auf Ordnung an Ihrem Platz und ermutigen Sie Ihr Kind Verantwortung für seine Dinge zu übernehmen.

Vor den Ferien bitten wir Sie, die Garderoben leer zu räumen, damit diese gereinigt werden können. Dies ist auch ein guter Anlass, die Kleidung zu waschen oder die Größe zu kontrollieren.

Gruppenpinnwände

Besondere oder wichtige Ereignisse werden an den Pinnwänden der Gruppen ausgehängt (Schilder, Gruppenkalender) oder über die App StayInformed mitgeteilt.

H

Hausschuhe

Kinder spielen gerne auch auf dem Boden. Daher ist es uns wichtig, dass in den Gruppenräumen Hausschuhe getragen werden. Für Kinder empfehlen sich Hausschuhe, welche bequem und rutschfest sind. Bitte achten Sie bei der Auswahl der Hausschuhe darauf, ob Ihr Kind diese alleine an- und ausziehen kann und ob sie nicht leicht vom Fuß rutschen. Auch Rutschsocken sind denkbar.

Wir bitten auch Sie als Eltern die Gruppenräume nicht in Ihren Straßenschuhen zu betreten. Sie können sich gerne von uns sogenannte „Überziehschuhe“ ausleihen. Diese können Sie über Ihren Schuhen tragen.

I

Infektionsschutzgesetz (IfSG)

Das Infektionsschutzgesetz enthält gesetzliche Vorgaben, an welche sich Kindertageseinrichtungen sowie die Besucher dieser Einrichtungen halten müssen. Einen Auszug finden Sie im Anmeldeheft.

Wir möchten explizit darauf hinweisen, dass die Kita zu informieren ist, sollte bei Ihrem Kind eine Infektionskrankheit oder eine der anderen im Gesetz genannten Erkrankungen o.ä. auftreten. Hierzu zählen auch Läuse und Würmer.

Wir sind bemüht, das Ausbreiten solcher Krankheiten weitestgehend zu verhindern. Hierzu gehört unter anderem der anonyme Hinweis an den Pinnwänden, wenn besonders ansteckende Krankheiten auftreten. Manche Krankheiten sind meldepflichtig und erfordern eine anschließende Bescheinigung des Arztes, dass das Kind den Kitabesuch wiederaufnehmen kann.

Infowand

Im Eingangsbereich befinden sich unsere große Infowand. Hier finden Sie Hinweise auf Veranstaltungen, die Vorstellung neuer Mitarbeiter/innen sowie die Aufstellung des Elternbeirates.

Möchten Sie etwas aushängen, dann sprechen Sie uns bitte an. Für diese Zwecke gilt hauptsächlich die Pinnwand in der Elternecke.

K

Kleidung

Bitte achten Sie bei der Auswahl der Kleidung Ihres Kindes für die Kita zum einen darauf, dass sie wetterangepasst ist, zum anderen ist es uns wichtig, dass sich Ihr Kind in der Kleidung wohlfühlt und sich frei bewegen kann. Dies ist eine grundlegende Voraussetzung für die Entwicklung eines guten Körpergefühls und der Körperbeherrschung bzw. der

Motorik. Außerdem weisen wir Sie darauf hin, dass Kleidung im aktiven Kita-Alltag auch dreckig werden kann. Bitte denken Sie auch daran alles zu beschriften.

Krankheiten

Siehe auch gesundheitliche Vorsorge und Infektionsschutzgesetz.

Wir bitten Sie, Ihrem Kind die nötige Ruhe einzugestehen, sollte es krank sein. Ein Kita-Alltag ist für die Kinder anstrengend wie ein Arbeitstag.

Nach einer Krankheit muss ein Kind mindestens 48 Stunden symptomfrei sein, bevor es wieder in die Kita kommen kann. Bitte haben Sie Verständnis, dass symptomfrei bedeutet, dass Ihr Kind ohne Fiebersenker o.ä. auskommt.

Konzeption

Unsere Konzeption liegt für Sie im Büro bereit. Wenn Sie diese zur Ansicht mit nach Hause nehmen möchten, können Sie den Ordner gerne im Büro abholen.

Eine Konzeption beschreibt zum einen die pädagogische Haltung sowie deren Umsetzung in der Kindertagesstätte.

L

Läuse

In Einrichtungen ist es immer mal wieder möglich, dass ein Kind Läuse hat. Informieren Sie uns umgehend, wenn Sie bei Ihrem Kind Läuse entdecken. Nur so können wir eine Ausbreitung bei anderen Kindern verhindern.

Außerdem ist eine Bescheinigung durch den Arzt nötig, bevor Ihr Kind wieder am Kita-Alltag teilnehmen darf.

M

Medikamente

Medikamente können den Kindern durch die Fachkräfte nur in Ausnahmefällen, wie beispielsweise chronischen Krankheiten und nach vorheriger schriftlicher Vereinbarung verabreicht werden. Hierfür muss auch eine ärztliche Verordnung vorliegen.

Mittagsruhe

Ähnlich wie eine Mittagspause benötigen Kinder über den Mittag eine Auszeit. Sowohl in der Krippe als auch im Kindergarten haben die Kinder Zeit sich auszuruhen oder zu schlafen.

Beim Einschlafen wird weitest möglich auf die individuellen Schlafrituale der Kinder geachtet. Da aber mehrere Kinder gemeinsam schlafen gehen, kann nicht jedes Ritual von zu

Hause übernommen werden. Erfahrungsgemäß lernen Kinder sehr schnell zwischen Gewohnheiten zu Hause und denen in der Kita zu unterscheiden.

N

Notfallnummern

Während Ihr Kind bei uns betreut wird, kann es Situationen geben, in welchen wir Sie erreichen müssen. Bitte geben Sie daher unbedingt Notfallnummern an. Gerne können Sie auch mehrere Nummern oder die Nummern von anderen Personen angeben. Sinnvoll kann es auch sein, die Notfallnummern mit den Abholberechtigten abzugleichen. Beispielsweise können Großeltern hier mit angegeben werden, sollten Sie häufiger geschäftliche Meetings haben oder Ihr Arbeitsplatz weiter entfernt sein. Selbstverständlich werden wir stets versuchen, Sie als Eltern zuerst zu erreichen.

O

Öffentlichkeitsarbeit

Im Zuge der Öffentlichkeitsarbeit veröffentlichen wir teilweise Fotos aus dem Kita-Alltag. Bitte machen Sie sich im Zuge des Datenschutzes Gedanken, ob Sie uns Ihr Einverständnis geben, Ihr Kind abzdrukken bzw. abdrucken zu lassen. Die entsprechenden Formulare sind im Anmeldeheft zu finden. Bei Fragen können Sie gerne auf uns zukommen.

Öffnungszeiten

Die Kita hat derzeit montags bis donnerstags von 7.00 bis 15.00 Uhr und freitags von 7.00 bis 14.00 Uhr geöffnet.

Die Waldaußengruppe „Frechdachse“ bietet Montag bis Freitag die Betreuung von 8.00 bis 14.00 Uhr an.

Bitte achten Sie auf die Einhaltung der Betreuungszeiten (s. auch Betreuungszeiten).

P

Parksituation

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Weinbrennerstraße eine Spielstraße ist. Hier ist das Parken nur in den gekennzeichneten Bereichen erlaubt! Direkt vor unserer Kita sind keine Parkplätze vorhanden (auch nicht für kurzes Bringen oder Abholen). Bitte nutzen Sie entweder die Parkplätze zwischen Schule und Gemeindehaus oder parken Sie auf der Wössinger Straße. Über den schmalen Fußweg ist die Kita schnell zu erreichen.

Personalschlüssel

Der Personalschlüssel richtet sich nach den Vorgaben des Landesjugendamtes/ Kommunalverband für Jugend und Soziales (KVJS).

Durch die unterschiedlich prozentualen Anstellungen sowie die unterschiedlichen Betreuungszeiten kann es sein, dass in den Gruppen unterschiedliche Anzahlen an Fachkräften arbeiten.

Auszubildende, Aushilfen und FSJ-Kräfte kommen noch hinzu.

Unser Team wird derzeit zusätzlich an vereinzelten Tagen für ausgewählte Angebote von Ehrenamtlichen unterstützt.

Portfolio

Jedes Kind hat einen eigenen „Ordner“ in welchem zum einen die Entwicklungsschritte, aber auch besondere Erlebnisse im Kita- Alltag festgehalten werden. Jedes Kind kann zudem selbst entscheiden, ob und welche Kunstwerke es hier abheften möchte. Es wird für die Kinder frei zugänglich im

Gruppenraum aufbewahrt. Das Portfolio ist Eigentum des Kindes. Wenn Erwachsene oder andere Kinder das Portfolio ansehen möchten, bedarf es hierfür der Zustimmung des Kindes. Endet der Betreuungsvertrag, darf das Kind das Portfolio mit nach Hause nehmen. Der Ordner (DIN A4, breit mit Einsteckrückenschild/ Etikettentasche) sowie die dazugehörigen Prospekthüllen müssen selbst von zuhause mitgebracht werden.

S

Schlafen

Siehe Mittagsruhe und Bettwäsche.

Spielzeug

In der Kita haben wir viele Spielsachen und jedes Kind findet bei uns etwas, mit dem es sich beschäftigen kann. Nichts desto trotz, ist es manchen Kindern wichtig ein Spielzeug, Kuscheltier mitzubringen, um den Übergang von Zuhause in die Kita gut meistern zu können, bzw. am Anfang des Tages gut in der Gruppe anzukommen. Dies darf gerne so sein. Wenn die Kinder das Spielzeug im Laufe des Vormittages nicht mehr benötigen, räumt sie es an die Garderobe oder die Tasche. An unseren fest vereinbarten Spielzeugtagen dürfen dann die Kinder gerne ein etwas größeres oder mehrteiliges Spielzeug mitbringen.

Sauberkeitsentwicklung

Sauberkeitsentwicklung beginnt zu Hause und wird in der Kita fortgeführt. Wir unterstützen Sie gerne dabei. Sprechen Sie bei Fragen oder Unsicherheiten mit den Fachkräften. Siehe auch Toilettengang.

T

Tagesablauf

Der Tagesablauf orientiert sich an den Bedürfnissen der Kinder. Änderungen im Tagesablauf können das Ergebnis von Reflektionen im Team sein. Den bei uns betreuten Kindern verlässliche Strukturen und gelingende Übergänge innerhalb des Tagesablaufes zu ermöglichen, sind uns besondere Anliegen.

Toilettengang

Die Kinder hin zur Selbstbestimmtheit und Selbstständigkeit zu ermutigen, ist ein Grundsatz unserer Arbeit. Dies setzt sich auch bei der Sauberkeitsentwicklung und dem Toilettengang fort. Zum einen werden Kinder nicht gegen ihren Willen oder von unbekanntem Personen gewickelt. Zum anderen werden Kinder nicht in die Sauberkeitsentwicklung gedrängt, sondern der Windelabschied wird vom Kind gesteuert und von den Fachkräften sensibel begleitet. Windellose Kinder begleiten wir je nach Fähigkeit des Kindes auf die Toilette, achten hier aber ebenfalls sensibel darauf, die Grenze des Kindes zu achten. Kinder haben ein Recht darauf, ihren Körper selbst zu bestimmen.

Turnen

Einmal wöchentlich gehen die Kindergartenkinder ab 4 Jahren gewöhnlich in altershomogenen Gruppen in die Böhnlichhalle zum Turnen. Ausnahmen sind zum Beispiel sehr warme Tage im Sommer, die Adventszeit im Winter, Ferienzeiten oder andere Belegungen der Halle.

U

Urlaub

Bitte melden Sie ihr Kind ab, wenn Sie einen Urlaub außerhalb unserer Schließzeiten planen.

V

Veranstaltungen

Regelmäßig finden bei uns verschiedene Veranstaltungen statt, an welchen Sie mit Ihrem Kind teilnehmen können. Auch, wenn manche dieser Veranstaltungen auf dem Kita-Gelände stattfinden und Fachkräfte anwesend sind, liegt die Aufsichtspflicht an Veranstaltungen stets bei Ihnen. Bitte nehmen Sie diese wahr. Siehe auch Aufsichtspflicht.

W

Wechselkleidung

Siehe auch Ersatzkleidung.

Wickeln

Die Kinder werden bei uns nach Bedarf gewickelt. Da die Kinder sehr unterschiedliche Windeln und Pflegeprodukte gewöhnt sind, bitten wir Sie, Windeln, Feuchttücher sowie Cremes etc. von zu Hause mitzubringen.

Z

Zecken

Zecken werden von den Fachkräften sofort nach Entdecken entfernt, um das Risiko der Infektionskrankheit Borreliose zu minimieren. Sollten Sie das nicht wünschen, geben Sie bitte ein formloses Schreiben ab, indem Sie dem Entfernen der Zecke widersprechen.

9. Verschwiegenheitserklärung:

Ich, _____ (Name, Anschrift), bin darüber informiert, dass ich über die im Rahmen meiner Mitwirkung bei der Eingewöhnung meines Kindes / bei der Hospitation/ bei meinem Praktikum in der Tageseinrichtung für Kinder bekannt gewordenen Vorgänge und Unterlagen Stillschweigen gegenüber Dritten zu bewahren habe.

Dies umfasst sämtliche Informationen über Belange der Einrichtung, der Mitarbeitenden und auch der Kinder, Eltern, Sorgeberechtigten, Besucher etc. Dies gilt selbstverständlich auch für personenbezogene Daten im Sinne des Datenschutzrechts.

Vertraulichkeit besagt, dass Informationen weder mündlich noch schriftlich weitergegeben werden oder anderweitig zugänglich gemacht werden dürfen.

Die Pflicht zur Verschwiegenheit besteht auch gegenüber meinen Familienangehörigen.

Die Pflicht zur Verschwiegenheit bleibt auch nach Beendigung der Mitwirkung/ der Hospitation/ des Praktikums bestehen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Bitte ausgefüllt am ersten Tag der Eingewöhnung mit in die Einrichtung bringen. Danke!

10. Einverständniserklärung:

Entfernung von Zecken und Spreißeln sowie Wundversorgung mittels Hausmittel

Hiermit erkläre ich, _____ (Name Sorgeberechtigte/r), mich damit einverstanden, dass die Fachkräfte der ev. Kindertagesstätte Oberlinhaus folgende Tätigkeiten an meinem Kind ausführen dürfen:

- Zecke mittels Zeckenzange entfernen

- Spreißel bei Bedarf entfernen, nach Absprache mit dem Kind

- Wunden mit Hilfe von Hausmitteln behandeln
(z.B. Insektenstiche mit Hilfe von Kräutern kühlen)

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Bitte ausgefüllt am ersten Tag der Eingewöhnung mit in die Einrichtung bringen. Danke!